Deutscher Bundestag 11. Wahlperiode

Drucksache 11/2301

13.05.88

Sachgebiet 63

Antrag

des Bundesministers der Finanzen

Einwilligung gemäß § 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung zur Veräußerung der bundeseigenen Wohnsiedlung in Mariental-Horst bei Helmstedt

Schreiben des Bundesministers der Finanzen – VI C 2 – VV 2906.2-8/88 – II C 6 - F 0742 – 14/88 – vom 6. Mai 1988:

Ich beabsichtige, ein ca. 48245 qm großes Wohngrundstück in Mariental-Horst bei Helmstedt mit vier Mehrfamilienhäusern an die Eheleute Magdalena und Peter Hütz, Berlin, zu veräußern. In den Wohnblocks befinden sich insgesamt 204 Wohnungen. Der Verkehrswert des Grundstücks beträgt 5447000 DM.

Die Kaufinteressenten beabsichtigen, die Vermietung fortzusetzen. Sie werden sich im Kaufvertrag verpflichten, für einen Zeitraum von sechs Jahren ab Besitzübergang auf jede Kündigung zu verzichten, soweit das Kündigungsbegehren nicht auf eine schuldhafte, erhebliche Verletzung der vertraglichen Verpflichtungen durch den Mieter gestützt werden kann. Die Erwerber werden sich außerdem verpflichten, während des sechsjährigen Zeitraums allenfalls solche Modernisierungen durchzuführen, die der Einsparung von Heizenergie dienen oder das Mietobjekt in einen Zustand versetzen, wie er allgemein üblich ist, es sei denn, der Mieter stimmt einer darüber hinausgehenden Modernisierung ausdrücklich zu.

Ich bitte, gemäß § 64 Abs. 2 der Bundeshaushaltsordnung die Einwilligung des Bundestages zur Veräußerung des Wohngrundstücks an die genannten Bewerber herbeizuführen.

Antrag auf Einwilligung des Deutschen Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken (§ 64 Abs. 2 Bundeshaushaltsordnung)

a) Bezeichnung, Größe und Be- schreibung des Grundstücks b) Dienststelle, die das Grundstück verwaltet	Ermittelter Verkehrswert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks a) b) jetzige künftige	Begründung der Veräußerung
1	2	3	4	5	6
a) Bundeseigene Wohnliegen- schaft in Marien- tal-Horst bei Helmstedt; 4 Mehrfamilien- häuser mit 204 Wohnungen, Baujahr 1938 (frühere Mann- schaftsunter- künfte des ehem Fliegerhorstes) Flurstücke 19/ 2890 = 6 245 qm und 19/334 (ltw.) = ca. 42 000 qm, Gesamtgröße ca. 48 245 qm; ein- getragen im Grundbuch von Mariental Band 6 Blatt 175 des Amtsgerichts Helmstedt b) Bundesver- mögensamt Braunschweig	sammen aus dem Gebäude- ertragswert von 4 023 772 DM und dem Boden- wert (29,50 DM/ qm/ebf) von 1 423 228 DM	5 447 000 DM	Eheleute Mag- dalena u. Peter Hütz, Erkelenz- damm 11–13, Berlin	a) Mietwohngrundstück b) Mietwohngrundstück Die Kaufbewerber beabsichtigen, die Vermietung fortzusetzen. Sie werden im Kaufvertrag zum Schutz der Mieter besondere Verpflichtungen betr. Kündigung und Modernisierung eingehen.	Die Wohn- liegenschaft ist für Aufgaben des Bundes dauernd ent- behrlich und zu veräußern.